

SinfonieKammerkonzert

Robert **Schumann**
Sinfonie Nr. 3, „Rheinische“

Joseph **Haydn**
Cellokonzert Nr. 2, D-Dur

Wolf-Ferrari
Stefano Marcor Martin Carl
Davit Khatchatryan YooSeon Lee Mathis Burger Lili Thorau

Ensemble
Wolfram Thorau
Niek van Oosterum Andreas Heinig Uwe Hirth-Schmidt

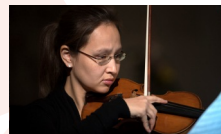
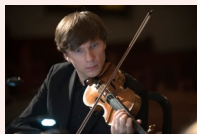
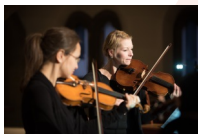
Solist: Andreas Heinig

Freitag 31. Oktober 2025 | 19.30 Uhr
Festsaal des **Johanniter-Krankenhauses Treuenbrietzen**
Eintritt frei, eine Spende wird erbeten

SinfonieKammerkonzert

Joseph Haydn - Cellokonzert Nr. 2, D-Dur

Robert Schumann - Sinfonie Nr. 3, Es Dur, „Rheinische“



Am Reformationstag ist das Wolf-Ferrari Ensemble wieder mit einem besonderen Konzert in großer Besetzung zu Gast im Festsaal des Johanniter-Krankenhauses Treuenbrietzen. Es erklingen große Werke der klassischen Literatur in Bearbeitungen für Streicher, Klavier, Flöte und kleine Orgel. Im ersten Teil erklingt das Violoncellokonzert in D-Dur von Joseph Haydn, ein Meisterwerk aus seiner reifen Zeit der „Wiener Klassik“, das Gesanglichkeit, Eleganz und der typischen Esprit der Wiener Klassik vereint. Gespielt wird es von dem in München ansässigen Cellisten Andreas Heinig. Im zweiten Teil spielt das Ensemble Schumanns letzte große Sinfonie, die sogenannte „Rheinische“, die mit ihrem fünfsätzigen Aufbau von der herkömmlichen viersätzigen klassischen Form abweicht. Mit ihrem überschwänglichen Beginn, dem wogenden Scherzo, dem eleganten Intermezzo, dem feierlich-choralartigen 4.Satz und dem furiosen Finale darf sie als eines der Paradewerke der Romantik schlechthin gelten.

Freitag 31.10.2025 | 19.30 Uhr

Festsaal des Johanniter-Krankenhauses Treuenbrietzen

Johanniterstraße 1 | 14929 Treuenbrietzen

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.